



Verarbeitunganleitung – Wandbekleidung

XSTONE SURFACES Rollbetonprodukte entsprechen dem aktuellen Stand der Technik. Um beste Verarbeitungsergebnisse zu erzielen und zum Erhalt der Gewährleistung müssen die allgemein gültigen Normen und Vorschriften eingehalten werden.

Lesen Sie die Verarbeitunganleitung vor der Verarbeitung vollständig durch.

Vorbereitung:

Vor der Verarbeitung ist eine Feuchteprüfung durchzuführen. Dies kann mit einem elektronischen Messgerät erfolgen. Um einen ersten Hinweis zu erhalten, kann auch ein Folientest durchgeführt werden.

Warenprüfung vor der Verarbeitung:

Kontrollieren Sie die Ware vor der Verarbeitung und bei Tageslicht auf Material- und Transportschäden. Sollten bei der Verarbeitung Mängel erkennbar werden, so ist die Weiterverarbeitung sofort einzustellen, damit die Ware begutachtet oder ggf. umgetauscht werden kann. Spätere Beanstandungen werden nicht anerkannt.

Lagerung und Akklimatisierung:

Bevor Sie Wandbekleidung XSTONE SURFACES ROLLBETON verarbeiten, müssen Sie die Rollen über einen Zeitraum von mindestens 48 Stunden in den zu verarbeitenden Räumen oder in angrenzenden Räumen mit gleichem Raumklima lagern, damit sich das Material akklimatisieren kann. Lagern Sie die Rollen in der Mitte des Raums

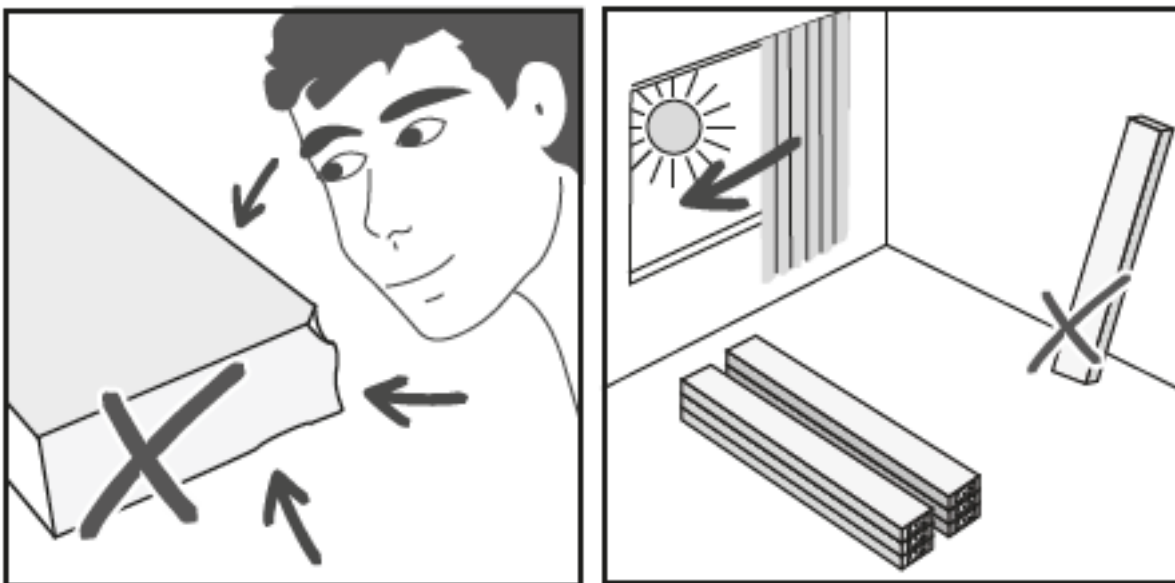
Transport:

Die Bahnen sollten stets flach liegend und auf den Kern gerollt transportiert und bei mindestens 10°C trocken gelagert werden

Die folgenden raumklimatischen Bedingungen sind mindestens 48 Stunden vor und mindestens weitere 72 Stunden nach der Verarbeitung einzuhalten:

Untergründe:

Der Untergrund muss dauerhaft trocken, fest, tragfähig, eben, gleichmäßig saugfähig, sauber und glatt sein. Für das Verarbeiten von Wandbekleidung Variano Wall gelten die einschlägigen nationalen Normen und Richtlinien, technischen Verweise sowie die anerkannten Regeln des Fachs. In Deutschland sind insbesondere folgende Richtlinien zu beachten: u.a. DIN 18366 sowie die BGV und BSF Merkblätter.



Raumtemperatur : Min. 18 °C – max. 26°C Raumlufffeuchte : 45% bis max. 65% rel. Luftfeuchtigkeit

Untergrundbeschaffenheit:

1. Mineralische Untergründe müssen fest, dauerhaft trocken, ausreichend tragfähig und frei von Staub, Lösungsmitteln, Farbe, Wachs, Fett und Öl sein.
2. Neue mineralische Untergründe müssen ausreichend trocken und vorbehandelt sein. Die Verantwortung hierfür liegt beim Verarbeiter!
3. Löcher, Risse und andere Beschädigungen müssen vor der Verarbeitung mit geeigneten Materialien geschlossen werden.
4. Nicht saugende Untergründe bedürfen einer speziellen Untergrundvorbereitung oder einen speziellen Klebstoff.
5. Stark saugende Untergründe müssen mit lösemittelfreiem Haftgrund vorbehandelt werden.
6. Gipskartonplatten müssen fest und in Qualitätsstufe Q3 vorbereitet sein.

Altbeläge:

Alle Altbeläge sind Grundsätzlich zu entfernen. Auch bei Wandbekleidung XSTONE ROLLBETON , ist die richtige Vorbereitung des Untergrundes ein wesentlicher Bestandteil einer erfolgreichen Installation. Rauheit oder Unebenheiten des Untergrunds können sich durch den neuen Wandbelag drücken und zu optischen Beeinträchtigungen führen.

Verarbeitung:

Untergrundvorbereitung: Bei nicht tapezierfähigen Untergründen ist eine Vorbehandlung gemäß DIN 18366 notwendig. Stark saugende Untergründe sind mit lösemittelfreien Grundbeschichtungsstoffen zu grundieren, um die Saugfähigkeit anzugleichen oder zu verringern. Nichtsaugende Untergründe müssen aufgeraut und mit einer entsprechenden Haftbrücke versehen werden bzw. muss vor der Verklebung ein Makulaturvlies aufgebracht werden. Der mitgelieferte Kleister ist für den Innenbereich auf mineralischem Untergrund konzipiert. Im Zweifel empfehlen wir eine Probeverklebung.

Anmischen des Kleisters: Den Kleister mit 2,0 – 2,5 l Wasser aufrühren und quellen lassen. Nach ca. 5 bis 10 Minuten Reifezeit den Kleister nochmals aufrühren. Anschließend kann der Kleister mit einer Rolle oder einem Pinsel an der Wand aufgebracht werden.

Tapezieren: Die Bahnen können in beliebiger Richtung verklebt werden. Hierbei werden die Bahnen mit einer Moosgummiwalze oder Tapezierbürste von der Mitte heraus Blasenfrei angedrückt. XSTONE ROLLBETON kann sowohl auf Stoß als auch bewusst mit Fuge verklebt werden. Ist der Wandbelag auf Fuge verklebt worden, so können 24 Stunden nach Trocknung die Bahnen neben den Fugen mit Klebeband abgeklebt werden. Anschließend die Fuge mit farblich angepasste XSTONE Spachtelmasse ausfüllen und als Glatt oder V-Fuge abziehen. Das Klebeband sofort danach entfernen. Wir empfehlen die Bahnen vor der Verklebung nochmals trocken anzupassen. Die Bahnen können auf Stoß oder per Doppelschnitt mit ca. 1 cm Überlappung zusammengefügt werden.